[](https://www.kla.tv/3751)

Fahrenheit 451

**Ray Bradbury war ein amerikanischer Drehbuchautor und Schriftsteller. Seine Schwerpunktthemen liegen im Bereich Phantastik, Horror und Sience ...**

Sehr geehrte Zuschauerin,  
sehr geehrter Zuschauer,  
ich begrüsse Sie bei Klagemauer-TV.  
Ray Bradbury war ein amerikanischer  
Drehbuchautor und Schriftsteller.  
Seine Schwerpunktthemen liegen  
im Bereich Phantastik, Horror und  
Sience Fiction.  
Er verstarb im Juni 2012 im Alter  
von 92 Jahren in Los Angeles.  
1953 erschien sein berühmtester   
Roman. Ein Roman der zwar in   
der Zukunft spielt, aber als   
Anti-Utopie gilt.  
„Fahrenheit 451“ beschreibt   
einen Staat, in dem das Lesen   
von Büchern strengstens verboten   
ist, weil diese zum selbständigen   
Denken anregen.  
Das freie und unzensierte Denken  
gilt als gefährlich.   
Die Menschen sollen unmündig  
bleiben.  
Durch TV-Shows, Drogen, schnelle  
Autos, Vergnügungsparks und   
ständige Radioberieselung  
wird unentwegt von wichtigen  
Ereignissen abgelenkt.  
So findet zum Beispiel ein  
bevorstehender Krieg in den  
staatlich gelenkten Medien keine  
Erwähnung.  
Kommt Ihnen das jetzt irgendwie   
bekannt vor?  
Das wirklich Aufrüttelnde   
an dieser Romanhandlung   
ist jedoch, dass die Bürger   
selbst die Verantwortung   
dafür tragen, dass Bücher   
verboten wurden.  
Durch ihre steigende   
Vergnügungssucht, insbesondere   
übrigens durch das Fernsehen,   
hatten sie gar kein Verlangen  
mehr nach mündigem   
Nachdenken und Handeln.  
(So zwischen Klammern   
vielleicht noch  
erwähnt:  
Gilt fernsehen vielleicht   
doch schon als  
betreutes Denken?)  
Erst darauf hin hat die Regierung  
nämlich das Lesen verboten.  
Wir möchten hier einfach   
aufzeigen, dass wir in   
vielerlei Hinsicht genau  
dasselbe Verhalten wie die   
Bürger aus „Fahrenheit 451“   
an den Tag legen.  
Durch unser mangelhaftes   
Hinterfragen,  
durch unsere Mutlosigkeit   
und durch all die Ablenkungen   
haben wir bei Entwicklungen,   
die der Menschheit massiv schaden,   
lediglich zugesehen.  
Jetzt ist es an der Zeit, dass das Volk  
entschlossen, aber friedlich, das Ruder  
an sich reisst.  
Im Roman beginnt ein Umdenken   
erst, nachdem ein   
verheerender Krieg beinahe alles  
zerstört hat.  
Liebe Zuschauerin,   
lieber Zuschauer,  
muss es auch bei uns   
soweit kommen?  
In diesem Sinne:  
Bis zum nächsten Mal,   
auf Wiedersehen.

**von sm.**

**Quellen:**

-

**Das könnte Sie auch interessieren:**

---

[](https://www.kla.tv)**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!  
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz: C:\Users\W\Downloads\ccby_transparent.png Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.